Literarischer Anzeiger zum Kirchenblatt.

VIII. Jahrgang. **№ 16.** **1842.**

Die angezeigten Werke sind in der Buchhandlung G. P. Aderholz in Breslau zu haben.

Bei Kirchheim, Schott und Thielmann in Mainz ist so eben erschienen und bei **G. P. Aderholz** in **Breslau** zu haben:

Die

Leipziger Allgemeine Zeitung

vor dem

Richterstuhle der Geschichte.

Oder Aktenmäßige Beiträge zur Geschichte der Kirchenspaltung im 16ten Jahrhundert. Von dem Verfasser des „Sendschreibens eines schlesischen Papisten an den ehemaligen Professor der Theologie, Dr. **Rheinwald.**"

Gr. 8. Geh. 12½ Sgr.

Der Czar

und der

Nachfolger des h. Petrus.

Eine Erklärung

der päpstlichen Darlegung über die schweren Leiden der katholischen Kirche in Rußland und Polen

und

der damit verbundenen Aktenstücke,

für

das katholische Volk.

Gr. 8. Geh. 5 Sgr.

Bei der hohen Wichtigkeit der neuesten päpstlichen Staatsschrift **über die Angelegenheiten der katholischen Kirche in Rußland** wäre es sehr zu bedauern, wenn dieselbe wegen ihrer streng diplomatischen Form und des hohen Preises der wahrscheinlich erscheinenden Uebersetzungen nicht allgemeinen Eingang unter dem größern Publikum fände. Diesem Uebelstande soll die gegenwärtige Erklärung derselben, in welcher die päpstliche Darlegung, die sie begleitenden Beweisstücke und die allgemeinen Grundsätze des Kirchenrechts auf überaus faßliche Weise in ein Ganzes verwoben und kein Punkt von irgend einer Bedeutung übergangen worden ist, begegnen.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (in **Breslau** durch **G. P. Aderholz** und die übrigen) zu beziehen:

Mit Stahlstichen nach Originalzeichnungen gestochen von J. Leudner.

Sämmtliche Werke

des

Verfassers der Beatushöhle.

Wohlfeile Ausgabe.

Mit neuen Lettern auf feinem Velinpapier gedruckt. Das Bändchen nur 4½ ggr.

Dem deutschen Volke, das, zu seinem Ruhme sei es gesagt, in diesen Tagen gewohnt ist, Erzählungen von ächt sittlichem und religiösem Inhalte den früher so sehr beliebten, zum Glück nun größtentheils verdrängten, das moralische Gefühl verderbenden Romanen vorzuziehen, und besonders der reifern Jugend, deren größte Angelegenheit es sein muß, durch edle Lektüre nicht nur den Geist, sondern auch das Herz zu einer fruchtbaren Zukunft heranzubilden, wird die Gesammtausgabe der oben angekündigten, allgemein bekannten und so gern gelesenen Werke eine höchst freundliche und herzlich willkommene Erscheinung sein. In einer elegant ausgestatteten Reihenfolge von fünfzig bis sechzig, sechs bis acht Bogen haltigen Bändchen (gedruckt auf **feinem Maschinenpapier mit neuen Lettern**) im wohlfeilsten Preise und mit **Stahlstichen,** die den Namen Kunstblätter verdienen, übergeben wir hiermit der Jugend, den zahlreichen Jugendfreunden, den eifrigen Jugendlehrern und allen jenen bessern Menschen, die die Friedensstätte wahrer Glückseligkeit in Religion und Tugend suchen und finden — die Schöpfungen jenes Verfassers, den das deutsche Publikum schon längst liebgewonnen.

Damit Alle, welche die Gesammtausgabe dieser lieblichen Erzählungen besitzen wollen, einen Ueberblick über das Ganze gewinnen, thun wir die Reihenfolge der einzelnen, jedesmal mit einem Stahlstich gezierten Bändchen, folgender Weise kund:

1. u. 2. Die Beatushöhle.	39. u. 40. Der Einsiedler am Carmel.
3. u. 4. Bilder aus dem Leben.	41. u. 42. Erzählungen u. Mährchen.
5. u. 6. Scenen und Gespräche.	43. u. 44. Der Köhler aus Valencia.
7. u. 8. Das Thal von Almeria.	45. u. 46. Die Klausnerin vom Karrenberge.
9. u. 10. Die irländische Hütte.	47. Die Erlösung.
11. u. 12. Blumenspende.	48. u. 49. Die Negerin in Guayana.
13 — 36. Die heilige Sage.	50. u. 51. Heinrich von Dinkelsbühl.
37. u. 38. Sagen und Parabeln.	

In Lieferungen von je zwei Bändchen wird die Herausgabe binnen Kurzem geschehen, und in Zwischenräumen von 2 — 3 Wochen immer eine Lieferung erfolgen, so daß selbst den Unbemittelten die Anschaffung leicht ist. — Einzelne Bändchen werden nicht gegeben, und bei Abnahme der ersten Lieferung, welche bereits erschienen, macht man sich für die folgenden verbindlich.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (in **Breslau** durch **G. P. Aderholz** und die übrigen) zu beziehen:

Liguori, des heil. A. M. v., **geistliche Gesänge.** Metrische Uebersetzung, Eingangs- und Schlußlied von P. D. Anton

2te Bd., von dem eine neue Auflage unter der Presse ist. Heim's Predigt-Magazin I. 1. und VI. 1. und Döllinger's Handbuch der Kirchengeschichte II. 2. erkennen dessen Werth und heben die Vorzüge und Brauchbarkeit desselben mit dem ausgezeichnetsten Lob auf das deutlichste hervor.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (in **Breslau** durch **G. P. Aderholz** und die übrigen) zu beziehen:

Dür, Dr. J. M., der Ruf des Evangeliums. Ein vollständiger Jahrgang von **Predigten** über die sonntäglichen Evangelien des katholischen Kirchenjahres. 3 Bdchen. 8. Velinpap. 2 Thlr.

— — **das katholische Festjahr.** Oder **Predigten** auf die vornehmsten katholischen Festtage. 2 Bdchen. (Mit einem Anhange von Grabreden.) 8. Velinpap. 1 Thl. 6 gr.

— Eine erfreuliche Erscheinung in der homiletischen Literatur! Wahrhaft ein Ruf des Evangeliums! Was diese Vorträge besonders auszeichnet, ist einerseits der ergreifende Ernst und die erhabene Würde, womit die christlichen Wahrheiten vorgetragen, oder vielmehr hineingetragen werden in die Herzen der Zuhörer, andrerseits die Tiefe des religiösen Gefühls, verbunden mit einer klaren Erfassung und vielseitigen Behandlung des evangelischen Inhaltes. Man fühlt es: der Verfasser spricht aus der Fülle seines religiös durchdrungenen Herzens, er kennt auch die Bedürfnisse der Zeit; er spricht darum aus der Gegenwart für die Gegenwart. So wird er verstanden von seinen Mitchristen, so spricht er stets mit Interesse und fruchtbringend für das Herz. Die Weise des Vortrags, oft eigenthümlich durch die Kraft und Gedrängtheit der Sprache, ist ganz geeignet für eine fruchtbare Entwicklung der evangelischen Abschnitte, und beurkundet die herrliche Gabe des Hrn. Verfassers, in wenigen Zügen einen erquickenden Ueberblick über das Evangelium des Tages zu geben, dasselbe von mehreren Seiten zu beleuchten, und jederzeit fruchtbare, oft überraschende Anwendungen für das Leben daran zu knüpfen. Dadurch gewinnen diese salbungsvollen Vorträge zugleich die Richtung von Betrachtungen, die den beliebten v. Hirscher'schen Betrachtungen, mit denen sie auch im Style mehrfache Aehnlichkeit haben, würdig zur Seite stehen. Auch die edelste Popularität gereicht ihnen zur vorzüglichen Empfehlung. Gerade diese letztere Eigenschaft ist es, welche das Dür'sche Werk dem Erbauung suchenden Laien zugleich als ein gelungenes Betrachtungsbuch empfiehlt.

Bei **J. Wesener** in **Paderborn** ist erschienen und bei **G. P. Aderholz** in **Breslau** zu haben:

Die Nachfolge Christi

in vier Büchern

von

THOMAS VON KEMPEN.

Nebst Morgenandacht, zwei Meßgebeten, Nachmittagsandacht für Sonn- und Festtage, Beicht- und Communiongebeten und Abendandacht. Zweite, verbesserte und mit mehreren Gebeten, namentlich der Kreuzwegandacht, vermehrte Auflage. 12. 1842.

Preis $3\frac{3}{4}$ Sgr. od. 3 Ggr.

Auf Vel.-Druckp. mit 1 schönen Stahlbild $7\frac{1}{2}$ Sgr. od. 6 Ggr.

Die 1ste 10,000 Exemplare starke Auflage wurde binnen 6 Monaten abgesetzt; diese gute Aufnahme berücksichtigend, sind die Gebete bei dieser 2ten Auflage so vermehrt, daß diese so überaus billige Ausgabe zugleich als ein vollständiges Gebetbuch dienen kann.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (in **Breslau** durch **G. P. Aderholz** und die übrigen) zu beziehen:

Bihler, Fr. S., Volkspredigten auf alle **Sonntage und Feste des Kirchenjahres, nebst einigen Gelegenheitsreden.** **Ir** Jahrg. 1—4r Theil. **3te** verbesserte Auflage. 8. 2 Thlr. 8 gr.

— — dasselbe. **IIr** Jahrg. 1r u. 2r Thl. 8. 14 gr. (3r u. 4r Thl. erscheinen binnen Kurzem.) — Wenn Predigten binnen drei Jahren drei Auflagen erleben, so ist wohl jede weitere Empfehlung überflüssig, und ist eine Bestätigung der in allen Journalen so günstigen Beurtheilungen.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (in **Breslau** durch **G. P. Aderholz** und die übrigen) zu beziehen:

Silbert, J. P., die heilige Messe,

das Denkmal der göttlichen Liebe Jesu.

Ein Buch zur Belehrung und Erbauung, worin die göttliche Würde des heiligen Meßopfers dargethan, die erhabene Feier desselben umständlich geschildert wird, und die kirchlichen Ceremonien erklärt werden. Mit einem Anhange von zwei und fünfzig Gebeten zur heil. Messe und verschied. and. Andachts-Uebungen, als Morgen- und Abend-, Beicht- und Communiongebeten u. a. m., nebst der Andacht des heil. Kreuzweges. Vollständig in **23** Lief., jede zu **4** Bogen Text mit allegorischer Einfassung und Vignetten und **1** vorzüglich schönen Stahlst. in 4. à $4\frac{1}{2}$ gr. — „Es gehört dieses Buch zu den ausgezeichnetsten Leistungen der deutschen Typographie. — Wir freuen uns, bemerken zu können, daß Hr. Silbert bei Bearbeitung dieses Textes sich viele Mühe gegeben und den Anforderungen des Publikums an ein solches Werk zu entsprechen gesucht hat. Der Inhalt theilt sich in folgende Parthien: An der Spitze steht eine gut und faßlich geschriebene Abhandlung über die Opfer überhaupt. Mit Vergnügen hat Ref. wahrgenommen, daß Hrn. Silbert die neuesten wissenschaftlichen Leistungen über diesen Gegenstand nicht fremd geblieben und namentlich die geistreiche Schrift des Abbé Gerbet gut zu verwenden gewußt hat. Hieran schließt sich eine Darstellung der Opfer des alten Bundes und ihrer Bedeutung, worauf die Erfüllung des Opfers im Kreuzestod Christi und der Permanenz desselben in der heil. Messe nach den Lehrbestimmungen der Kirche dargethan wird. Hierauf folgt die Darstellung der heil. Messe selbst, nachdem von den Tempeln, Altären, heil. Gewändern, Ceremonien u. s. w. das nöthige beigebracht worden. Wie billig, folgt der Verf. in seinen Erläuterungen, die immer dem lateinischen und deutschen Texte vorangehen, den bewährtesten Autoritäten, und ist bemüht, das rechte Maaß zwischen zu viel und zu wenig der symbolischen Ansdeutung einzuhalten. Dieser Hauptparthie sind 52 Gebete zur heil. Messe und verschiedene katholische Andachtsübungen angeschlossen, so, daß das Werk zugleich die Stelle eines vollständigen Gebetbuches vertritt, und sich ganz dazu eignet, gebildeten Katholiken in die Hände gegeben zu werden." Katholik. 1842. 7s Heft.

Bei Braumüller und Seidel in Wien,
ist erschienen und bei G. P. Aderholz in Breslau zu haben:

Erzählungen und Humoresken

von

Dr. Joh. Em. Veith,

Domprediger an der Metropolitankirche zu St. Stephan.

Zweite viel vermehrte, durchaus umgearbeitete Auflage.

Wien 1842. 3 Thle. Rthlr. 5.

Inhalt des ersten Bandes: Das Mägdlein und die Toilette. Eine Alltagsgeschichte. — Der Bruder aus Tunis. Eine Novelle. — In den Tag hinein, eine Geschichte ohne Begebenheiten. — Marivaux und sein Adept. Eine wahre Anekdote in Begleitung einiger anderer Wahrheiten. Herr bleib bei uns. Eine Abendscene. — Der Organist, der Pudel und die vier Jahreszeiten. — Trost. Ein Mährchen.

Inhalt des zweiten Bandes: Frau Martha. Eine harmlose Vorstadtgeschichte. — Der Jüngling und der Wolf. Eine wahre Begebenheit. — Felix Entenschnabels erotische Erlebnisse, sammt poetischen und algebraischen Bedenklichkeiten. — Maria von guten Rath. Eine Erzählung. — Das Zigeunerkind. Eine Novelle sammt Kritik und Epilog. — Aschenmann. Ein Schatten- und Fastnachtspiel. — Gruß und Gegengruß. Eine Erzählung. — Der Mensch und die Leute.

Inhalt des dritten Bandes: Augentrost. Eine Erzählung. Das Kriegsschiff San Geronimo. Eine Begebenheit aus dem 16ten Jahrhundert. Züge aus dem Jugendleben eines gefühlvollen Tabakrauchers. Der Thürmer. Eine Erzählung in sechs Gesängen. Edmund Sylvester Strauchlers Recollectionen. Rottmeister Moser. Nach einer wahren Begebenheit. Der Hirsch im Walde. Ballade. Der Mann mit dem Regenschirm. Des alten Kirchendieners Daniel Skarabizky Aphorismen für Diener der Kirche. Adam Granders Hauswesen. Ein häusliches Gemälde.

Von demselben Herrn Verfasser ist erschienen:

Die Erweckung des Lazarus

(Bildet den Inhalt der im Jahre 1841 in der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan abgehaltenen Fastenpredigten).

Gr. 12. brochirt 18 gGr.

Im Verlage von **G. J. Manz** in **Regensburg** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (in Breslau **G. P. Aderholz** und die übrigen) zu beziehen:

Ermahnungsreden, zehn, **von dem guten Tode,** nebst einer Rede bei der Beerdigung eines auf dem Sterbebette bekehrten Gottesläugners. Von dem Verfasser: **Schritte zur vollkommenen Liebe Gottes."** 8. geh. 12 gr. — Die Absicht des Verfassers bei Herausgabe dieser Reden ging dahin, das fromme Volk zu ermahnen, das wichtige, ja allerwichtigste Geschäft unsers Lebens, an das Sterben zu denken und sich den Tod öfter vor Augen zu stellen, und wenn er nahet, ihm getrost entgegensehen zu können.

Name Jesus, der heiligste, das **sicherste Hilfsmittel** in **Krankheiten,** wo kein Arzt helfen kann. Oder: **Beispiele von Krankenheilungen** durch gläubiges Gebet. Aus den darüber geführten Protokollen und mehreren andern Schriften zusammengetragen vom Verfasser des Gebetbuches: **„Schritte zur vollkommenen Liebe Gottes."** 6s Bdchen. 8. 9 gr.

— — **dasselbe.** Gesammtausgabe. Neue Aufl. gr. 8. Velinp. 1 Thlr. 16 gr. — Nachdem die Sion (1836. 5s Hft.) in einer beinahe 3 Nummern ihrer geachteten Zeitschrift umfassenden Abhandlung den Gegenstand, welchen vorstehendes Werkchen behandelt, ausführlich und mit den gründlichsten Beweisen besprochen hat, halten wir es für überflüssig, Mehreres darüber zu sagen und bemerken nur noch, daß das 5te Bdchen., wovon binnen **Einem Jahre 3 Auflagen** gemacht wurden, authentische Berichte über die namentlich in Freiburg i. B. sich zugetragenen wunderbaren Heilungen enthält.

Unterricht, in **kurzer Zeit fromm, tugendhaft** und **heilig** zu werden. Eine Sammlung kurzer Betrachtungen aus den besten zu diesem Zwecke dienlichen französischen und deutschen Werken. Zur Belehrung und zum Troste ängstlicher Gemüther, die um ihr Seelenheil eifrigst besorgt sind. Von dem Verfasser: **Schritte zur vollkommenen Liebe Gottes.** 1r Thl. Auch unter dem Titel: Heilsame Ermahnungen über die wichtigsten Glaubenswahrheiten. gr. 12. geh. 8 gr. (Der 1te Thl. erschien 1834, und kostet 9 gr.)

So eben ist fertig geworden und zu haben (bei **G. P. Aderholz, Max & Comp.** und allen übrigen Buchhandlungen) das 7. und 8. (Schluß-) Heft von dem Werke:

Denkwürdigkeiten

aus der

Religions- und Kirchengeschichte.

Zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für die Jugend und deren Freunde.

von Dr. H. Fortmann.

Jedes Heft kostet 7½ Sgr., das Ganze also, 2 sehr starke Bände bildend 2 Rthl.

Es freut mich, die Vollendung eines Werkes ankündigen zu können, dessen einzelne Lieferungen stets freundlich begrüßt wurden. Der Herr Verfasser hat dasselbe mit vieler Liebe ausgearbeitet und spricht sich in der Vorrede klar über den Zweck seiner Arbeit aus, von der er erwartet, daß Eltern, Lehrer und Erzieher sie als eine willkommene Erscheinung ansehen, und gern die Gelegenheit benutzen werden, ihren Pfleglingen eine Lectüre in die Hand geben zu können, welche nicht minder zur Veredlung des religiösen Sinnes, als unterhaltend und lehrreich zu sein, bestimmt ist, zumal, wenn sie versichert sein können, daß nirgends böse Frucht verborgen liegt.

Das Ganze stehet jedem zur Durchsicht zu Befehle.

Münster, den 1. Oktober 1842. **F. H. Deiters.**